

Sehr geehrte Kollegen und Kolleginnen

In den letzten Jahren findet die Risikokalkulation mit 11-14 SSW eine zunehmende Verbreitung. Diese Untersuchung erweitert die diagnostischen Möglichkeiten und kann Schwangeren nach eingehender Beratung zusätzlich angeboten werden. Unter Beachtung des Rechts auf Nichtwissen ermöglicht dies Frauen, die sich zu einer solchen Untersuchung entscheiden, eine individuelle Risikoeinschätzung und kann ihnen Entscheidungshilfen geben. Erforderlich hierfür sind geeignete Softwareprogramme und die Qualitätssicherung auf Seiten der Anwender sowie der Pflege der Daten als Berechnungsgrundlage.

Hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass nach längerer Evaluation der Möglichkeiten die Schwangerschaftskommission und die Schweizerische Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin mit der Sektion Gynäkologie/ Geburtshilfe die Einführung der Software (Prenatal Risk calculation „PRC“) von der FMF Deutschland zur Risikoevaluation mit 11-14 SSW beschlossen hat. Hieraus ergibt sich eine Kooperation mit der FMF Deutschland, die es uns erlaubt die Zertifizierung gemäss hiesigen Bestimmungen in der Schweiz zu ermöglichen. Die Lizenzierung wird in Zusammenarbeit mit der FMF Deutschland über das SGUM Sekretariat koordiniert.

Da die Laborsoftware der FMF Deutschland noch bis zum Herbst in der Probephase ist und auch die Laboratorien der Schweiz eine gewisse Vorlaufphase benötigen werden, ist vorgesehen, die Risikoberechnung via Laboratorien ab 01.01.2009 einzuführen. Bis dahin kann jeder zertifizierte Kollege / Kollegin jedoch selbst eine CD mit der PRC Software über das SGUM Sekretariat beziehen. Bitte klären Sie mit Ihrem Labor ab, mit welchem Gerät die Messung der biochemischen Parameter erfolgt, da dies für eine korrekte Berechnung unerlässlich ist.

Bedingungen zur Erlangung des Zertifikats und des Lizenzschlüssel sind:

- **Fähigkeitsausweis Schwangerschafts-ultraschall**
- **Teilnahme an einem SGUM anerkannten Kurs (spezifische Inhalte Ultraschall mit 11-14 SSW)**
- **Anerkennung von 5 Bildern mit korrekter Nackentransparenzmessung**
- **Teilnahme am jährlichen Audit (zur Rezertifizierung Einsendung der Messwerte zur Beurteilung der Verteilung und 3 Bildern mit korrekter Nackentransparenzmessung)**

Wer den Fähigkeitsausweis SS-Ultraschall besitzt und die oben erwähnten Bedingungen erfüllt, kann mit der PRC Software der FMF Deutschland die Risikoberechnung durchführen. Wer nur den Fähigkeitsausweis SS-Ultraschall besitzt und die weiteren Bedingungen nicht erfüllt, kann die entsprechende Software der FMF Deutschland nicht zur Berechnung verwenden.

Bei Neuerwerb des Fähigkeitsausweises Schwangerschafts-ultraschall ist die Zertifizierung für den Ultraschall 11-14 SSW obligat.

Eine Zertifizierung/ Rezertifizierung direkt bei der FMF London wird direkt anerkannt und Inhaber dieses Zertifikates müssen lediglich eine Kopie der Zertifizierung beibringen.

Anträge zur Zertifizierung bitte mit Kursteilnahmebestätigung und 5 Bildern an:

Frau A. Benyamini
SGUM, Postfach 1816, 8021 Zürich
E-mail: sgum@hin.ch